

# Ortsbeirat Weisenau

## Gemeinsamer Antrag der Fraktionen:

SPD, Bündnis90/Die Grünen, CDU, ÖDP, FDP

---

Zur Ortsbeiratssitzung am 25.09.2024 stellen wir folgenden

### **Antrag zur Erarbeitung eines Konzepts zur Schulwegsicherheit Heinrich-Schrohe- und Friedrich-Ebert-Straße.**

Die Verwaltung wird gebeten, für die Bereiche Heinrich-Schrohe-Straße und Friedrich-Ebert-Straße ein Konzept zur Erhöhung der Schulwegsicherheit zu erstellen. Ebenso sollen die Anwohnerinnen und Anwohner insbesondere der Heinrich-Schrohe-Straße vor dem hohen Verkehrsaufkommen besser geschützt werden.

#### **Begründung:**

Trotz vieler Appelle der Schulleitung der Martinus-Schule an die Elternschaft werden nach wie vor zahlreiche Kinder direkt vor der Schule abgesetzt oder abgeholt. Die aktuelle Verkehrssituation in der Heinrich-Schrohe-Str. beeinträchtigt die Schulkinder insbesondere morgens vor Unterrichtsbeginn. Die Kinder, die den Schulweg zu Fuß, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Roller/ Fahrrad bestreiten sind durch die vielen Autos gefährdet. Einige Eltern parken auch auf der Fläche des Überwegs vor dem Schultor, auf dem Bürgersteig vor den Lehrerparkplätzen oder in 2. Reihe auf dem angegliederten Parkplatz, um ihre Kinder möglichst nah aus- oder einsteigen zu lassen. Dieses regelwidrige Verhalten führt immer wieder zu diversen gefährlichen Situationen.

Auch die Anwohner sind stark beeinträchtigt, da die Eltern beim Bringen und Holen ihrer Kinder auch private Ausfahrten zuparken.

Das Problem der „Elterntaxi“ ist nicht neu und für jede Schule eine Herausforderung. Dennoch soll für diesen Bereich ein Konzept entwickelt werden, mit dem Ziel den Verkehr dort zu reduzieren und den Schulweg sicherer zu gestalten. Dies unter Berücksichtigung der Interessen der Anwohnerinnen und Anwohner.

Nach wie vor erachten wir den Schulweg zur Martinus-Schule über die Friedrich-Ebert-Str. zwischen Bleichstraße und dem kleinen Verbindungsweg zur Heinrich-Schrohe-Str. für korrekturbedürftig. Im Rahmen dieses Antrags soll auch dieser Bereich mit Blick auf Anordnung der Bushaltestellen und des Fußgängerüberwegs, der im besten Fall direkt vor dem kleinen Verbindungsweg eingerichtet wird, neu geplant und entsprechend realisiert werden.

gez.  
Tobias Hoffmann  
SPD Fraktionssprecher

gez.  
Carola Brabandt  
Bündnis90/Die Grünen  
Fraktionssprecherin

gez.  
Klaus Wilhelm  
CDU Fraktionssprecherin

gez.  
Herbert Egner  
FDP

gez.  
Gitta Weber  
ÖDP